

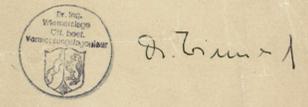
ZEICHENERKLÄRUNG

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Zu- und Ausfahrtsverbot
- Straßenverkehrsflächen
- Öffentliche Parkflächen
- Grünflächen
- Spielplatz
- Grünanlage
- Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Flächen für Versorgungsanlagen
- Brunnen
- Trafostation
- Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen
- Garagen
- Stellplätze

- BESTAND**
- Vorhandene Bebauung
 - Vorhandene Flurstücksgrenzen
- VORSCHLAG FÜR**
- Neue Flurstücksgrenzen
 - Aufzuehrende Flurstücksgrenzen

- Art der baulichen Nutzung**
- WR = reines Wohngebiet, WA = allgemeines Wohngebiet, WS = Kleinsiedlungsgebiet
 - MD = Dorfgebiet, MI = Mischgebiet, MK = Kerngebiet
 - GE = Gewerbegebiet, GI = Industriegebiet
 - SW = Wochenendhausgebiet, SO = Sondergebiet
- Maß der baulichen Nutzung**
- Mindest/Höchstzahl der Vollgeschosse
 - Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
 - Zahl der Vollgeschosse zwingend
 - Grundflächenzahl
 - Geschosflächenzahl
 - Offene Bauweise
 - Geschlossene Bauweise
 - Offene Bauweise, nur Einzelhäuser und Doppelhäuser zulässig
 - Dachneigung
 - Firstrichtung
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
 - Führung oberirdischer Versorgungsanlagen (elektr. Freileitungen mit Schutzstreifen)
 - Mit Geh-Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
 - Vorgeschichtliche Grabanlage
 - Bindungen für die Erhaltung von Baumgruppen und Einzelbäumen

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des §1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 Tecklenburg, den 22.12.1976



BEBAUUNGSPLAN NR. 24 „ZUSCHLAG“ DER GEMEINDE LOTTE - ORTSTEIL HELEN
Teil 1: Plan (weiterer Bestandteil des Bebauungsplanes ist Teil 2: Text) M.1:1000

Aufgestellt aufgrund des Beschlusses des Rates der Gemeinde Lotte vom 16.11.1976 Lotte, den 16.11.1976

Gemäß § 2 (6) BBauG vom 18.8.1976 öffentlich ausgelegen in der Zeit vom 20.12.1976 bis 24.1.1977 Lotte, den 24.1.1977

Handwritten signatures of the Mayor and Council Members.



Vom Rat der Gemeinde Lotte am 28.9.1977 aufgrund der §§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit §§ 4 und 28 GO NW vom 28.10.1952 in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV NW 1975 S. 91), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8.4.1975 (GV NW S. 304), der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.1960 in der Fassung der 3. Verordnung zur Änderung der 1. Durchführungs-Verordnung des Bundesbaugesetzes vom 21.4.1970 (GV NW S. 299) sowie § 103 BauO NW vom 25.6.1962 in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 27.1.1970 und der Bestimmungen der BauVO in der Fassung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237), berichtigt 20.12.1968 (BGBl. I 1969 S. 11), als Satzung beschlossen.

Lotte, den 28.9.1977

Handwritten signatures of the Mayor and Council Members.

Gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 28.3.1978 genehmigt. Münster, den 23.3.1978 - 36.2.1-5204

Der Regierungspräsident
Handwritten signature

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind gemäß § 12 BBauG vom 18.8.1976 am 23.4.1978 ortsüblich bekanntgemacht. Lotte, den 23.4.1978

Handwritten signature of the District Administrator.

Entwurfsbearbeitung durch das Planungsamt des Kreises Steinfurt - Planungsguppe Tecklenburg Tecklenburg, den



Den Bauherren der Grundstücke entlang der K 15 (Niederseester Weg) ist bei Um-, Erweiterungs- und Neubauten im bauaufsichtlichen Verfahren schriftlich zu empfehlen, im eigenen Interesse diejenigen baulichen Vorkkehrungen zu treffen, die einen ausreichenden Schallschutz gewährleisten.

1977/14 4-3-72
1977/13